

## Medien-Information

---

25. Februar 2021

---

### **Sägebetrieb im Stiftungsland Stadtheide: Eschen an der B 76 müssen für die Sicherheit gestutzt werden**

Die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein greift vom **1. bis zum 3. März** wieder einmal zur Säge. Das Eschentriebsterben macht auch vor dem Stiftungsland Stadtheide bei Plön nicht halt. Jetzt sind davon 15 Eschen zwischen Bundesstraße 76 und Heidensee betroffen. Ihre Wurzeln sind durch Pilze angegriffen. Dadurch stehen sie nicht mehr sicher und drohen auf die Straße zu kippen. Bereits im Januar ist eine Esche auf die Bundesstraße gestürzt. Glücklicherweise kam niemand zu Schaden. Jetzt müssen weitere Eschen so gestutzt werden, dass Radler und Autofahrer den Abschnitt gefahrlos passieren können.

Damit die Stelle für den Verkehr wieder sicher wird, werden die Bäume nicht komplett gefällt. Vielmehr werden sie so zurückgeschnitten, dass Hochstämme zurückbleiben. Sie bieten insbesondere Spechten, Fledermäusen und anderen Höhlenbrütern einen wertvollen Lebensraum.

Die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein bittet um Verständnis, dass es während der Sägearbeiten das Tempo auf der Bundesstraße auf 60 km/h reduziert und der Radverkehr sicher über den Grünstreifen geleitet wird.

#### **Hinweis an die Redaktion:**

**Bitte veröffentlichen Sie diese Ankündigung, damit möglichst viele Menschen über die Arbeiten informiert sind. Gerne dürfen Sie beiliegendes Foto verwenden. Als Bildautor nennen Sie bitte die Martin Schnipkoweit.**

**Für Fragen rund um den Pflegeeinsatz steht der Förster Martin Schnipkoweit, Tel. 0160-94416820, von der Firma Silvaconcept (sie betreut die Wälder der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein) gerne zur Verfügung.**

#### **Verantwortlich für diesen Text:**

Thomas Voigt, Nicola Brockmüller, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein  
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel. 0431/210 90-202 / -200  
E-Mail: [info@stiftungsland.de](mailto:info@stiftungsland.de), [www.stiftungsland.de](http://www.stiftungsland.de)